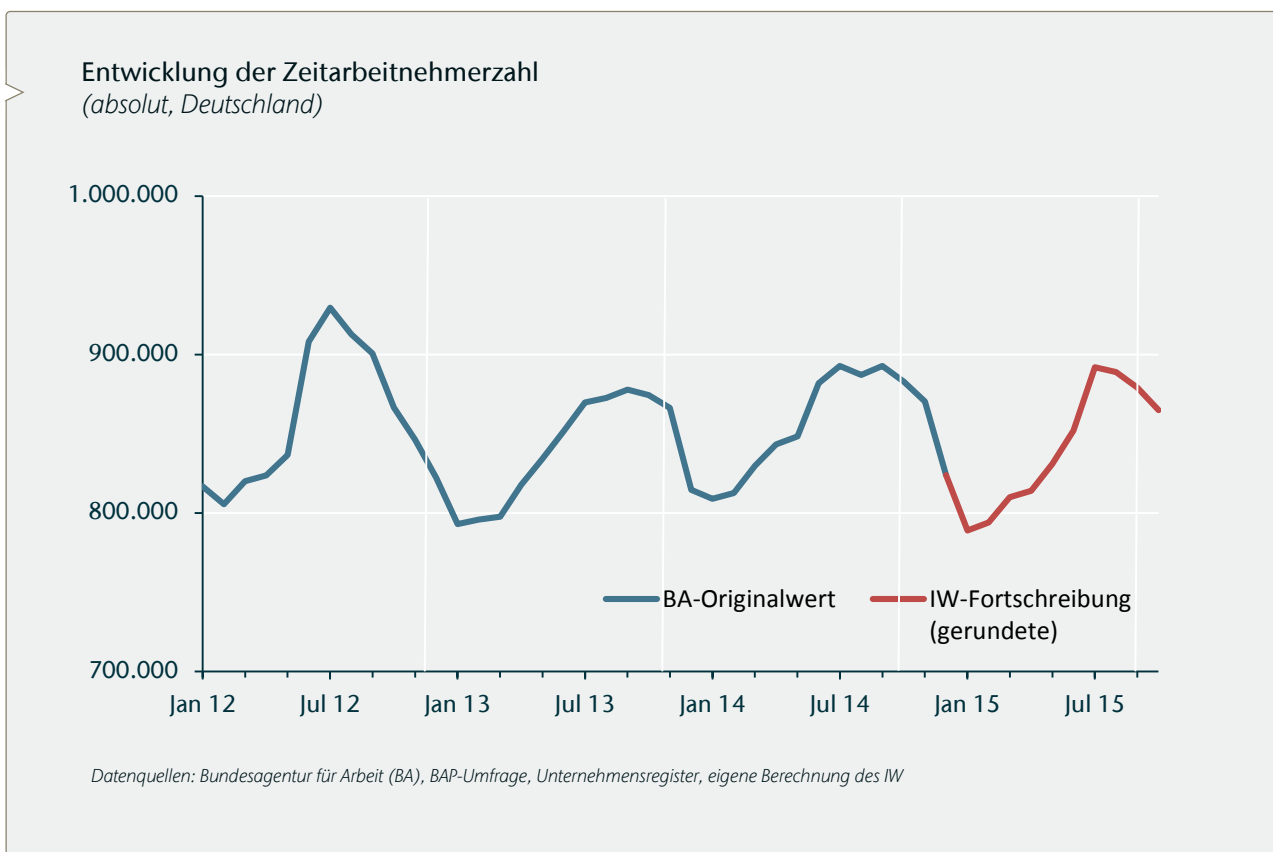


Branchenüblicher Beschäftigungsrückgang setzt früher ein

Die Zahl der Zeitarbeitnehmer in Deutschland ist im September 2015 um 1,1 Prozent gegenüber dem Vormonat gesunken und lag bei rund 879.000 Zeitarbeitnehmern. Im Oktober 2015 sank die Beschäftigung in der gesamten deutschen Zeitarbeitsbranche weiter um 1,6 Prozent auf derzeit 865.000 Zeitarbeitnehmer. Im Vergleich zu den Vorjahren fiel der Beschäftigungsrückgang im September 2015 zwar stärker als in den beiden vorausgegangenen Jahren aus, im Oktober 2015 ist die Beschäftigungsentwicklung aber vergleichbar zum Vorjahr. Die seit nunmehr drei Monaten abnehmende Zeitarbeitnehmerzahl ist ein klares Indiz für den branchenüblichen Beschäftigungsrückgang in der Zeitarbeit in den Herbst- und Wintermonaten, aber möglicherweise auch ein Hinweis auf eine sich abschwächende Konjunktur.

Die IW-Fortschreibung beruht auf den Daten der Bundesagentur für Arbeit (Publikation: Arbeitsmarkt in Zahlen – Arbeitnehmerüberlassung, Leiharbeitnehmer und Verleihbetriebe, 2. Halbjahr 2014, veröffentlicht am 20.07.2015) und führt diese Zeitreihe auf Grundlage der BAP-Umfrage und unter Verwendung des Unternehmensregisters fort.



In die Auswertungen des vorliegenden Berichts der Welle 77 (November 2015) sind die Daten von 1.615 BAP-Mitgliedsbetrieben (Hauptsitze und Niederlassungen) eingegangen.